

1000 neue Chancen
www.1000-neue-chancen.de

**Schul- oder
Ausbildungsende
in Sicht?**

Neue, beste Berufs-
Chancen für **Einsteiger.**



Fünf mal Plus: Der etwas andere Start ins Berufsleben

Wieso gerade bei einem der sozialen Träger mit dem Caritas-Zeichen zusteigen?

Stellen Sie sich Ihren künftigen Beruf doch einmal als soziales Handeln vor, für das Sie bezahlt werden. Ganz gleich, ob Sie hospitieren wollen oder eine Praktikumsstelle suchen, ob Sie in ein Freiwilliges Soziales Jahr oder in den Bundesfreiwilligendienst starten möchten, ob Sie eine Ausbildung oder ein Studium anstreben oder ob Sie Ihre Ausbildung schon hinter sich gebracht haben: Bei einem der verlässlichen, starken Träger sozialer Arbeit, die im Caritasverband zusammenge-

schlossen sind, finden Sie in jedem Fall einen künftigen Arbeitgeber mit christlicher Wertorientierung. Hier lässt sich's eben zu faireren Bedingungen, lebendiger, sinnvoller, sicherer in die Zukunft starten. Und wesentlich perspektivenreicher als Sie bislang vielleicht dachten. Suchen Sie sich jetzt die Chance aus, die zu Ihnen passt:

Auf www.1000-neue-chancen.de oder www.caritas.de/jobs

Erfolg haben bei einem fairen Arbeitgeber

Fair ausgehandelte, verlässliche Tarife – plus die später dringend nötige Altersvorsorge

➤ PLUS NR. 1: FAIRER

Neben ihrem guten Gehaltsniveau warten die Arbeitgeber im Caritasverband noch mit zahlreichen sozialen Vergünstigungen und Zusatzleistungen auf. Eine attraktive zusätzliche Altersvorsorge gehört zum Beispiel dazu, die eines Tages Ihre gesetzliche Rente um eine wertvolle monatliche Aufstockung ergänzen wird.

Caritas Arbeitsverträge sind anders

Soziale Absicherungen, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, faire Löhne und Gehälter und ein Kündigungsschutz weit über die gesetzlich verlangten Sicherheiten hinaus finden sich ebenfalls in unseren Anstellungsverträgen. Diese Art der Sorge für Sie als unsere Mitarbeiterin oder unseren Mitarbeiter, der Respekt vor Ihrer Person und Ihrer Leistung sowie das Angebot zur Übernahme von Mitverantwortung gehört zu unserem Grundverständnis des miteinander Arbeitens. Denn wir wollen auch in Zukunft das Erfolgs-Gegenmodell zur Ellbogen-Wirtschaft sein. Und Sie, Sie hätten wir auf diesem Kurs in die Zukunft gerne dabei – von Beginn Ihrer beruflichen Laufbahn an.

” Ich habe bis jetzt sehr viel gelernt, bin durch meinen Beruf gewachsen und sehr dankbar dafür. Ich liebe und lebe meinen Beruf Tag für Tag. “

– Nadine Kraus
Heilerziehungspflegerin



„Das Tolle an meinem Beruf ist, dass hier jeder Tag ganz besonders ist und auch ganz viel von den Menschen zurück kommt.“

– Tamara Axmann
Auszubildende
zur Heilerziehungspflegerin

Katrin Lederer ist Auszubildende in der Stiftung Haus Lindenhof



„Ich arbeite in diesem Beruf, weil mir die Arbeit mit alten, kranken und hilfsbedürftigen Menschen sehr viel Spaß macht!“

– **Rafael Hoch**
Auszubildender zum
Altenpfleger

„Ich hätte vor ein paar Jahren nie gedacht, dass ich mal in dem Beruf der Altenpflege arbeite. Heute macht er großen Spaß. Was man von den Bewohnern zurück bekommt ist einfach großartig.“

– **Timo Gärtner**
Auszubildender zum
Altenpfleger



” Die Caritas gibt mir die Möglichkeit, den sozialen und kaufmännischen Bereich zu vereinen. Nach meiner Ausbildung als Erzieherin hat mir die Caritas eine Chance gegeben, noch einmal etwas Neues zu lernen und einen anderen Weg einzuschlagen. “

– **Christina Thiessen**
Auszubildende zur
Kaufrau für Bürokommunikation

**Hier gibt's nichts, was es nicht gibt.
Außer Langeweile.**

Ist ja interessant!

Breite Vielfalt an Berufen
und Einsatzfeldern

➔ PLUS NR. 2: VIELFÄLTIGER

Menschen mit Behinderungen und Erkrankungen, Menschen mit geringem Einkommen oder ohne Wohnung, Familien, Kinder, junge Menschen, Senioren – sie alle können auf die breite Kompetenz der Mitarbeitenden im Caritasverband bauen. Und wir bauen auf Menschen wie Sie: interessiert, engagiert und mit Lust auf gute Leistung für Ihre Kolleginnen und Kollegen, für Klientinnen und Klienten, für Patientinnen und Patienten, für Einrichtungsbewohner und für deren Angehörige. Im Praktikum, in der Ausbildung, im Studium, im Beruf oder in einer Führungsposition.

Von A wie „Altenhilfe“ bis Z
wie „Zugezogenen-Beratung“

In der Erziehung und Bildung, in der Pflege, in Beratung und Therapie, in der Betreuung und Begleitung, in der Hauswirtschaft, im technischen Service moderner Gebäude oder Datennetze, im Marketing und in der Öffentlichkeitsarbeit, in der Verwaltung, im Finanz- und Rechtswesen – überall finden sich bei den Arbeitgebern im Caritasverband echte Profis. Und in vielen Fällen lässt sich auch die Ausbildung zu einem dieser zahlreichen Berufe schon unter dem Dach der starken Marke Caritas absolvieren. Selbstverständlich nach staatlich anerkannten Standards und mit offiziell gültigen Abschlussqualifikationen.

Interessante Berufsfelder,
in denen Ihre Interessen zählen

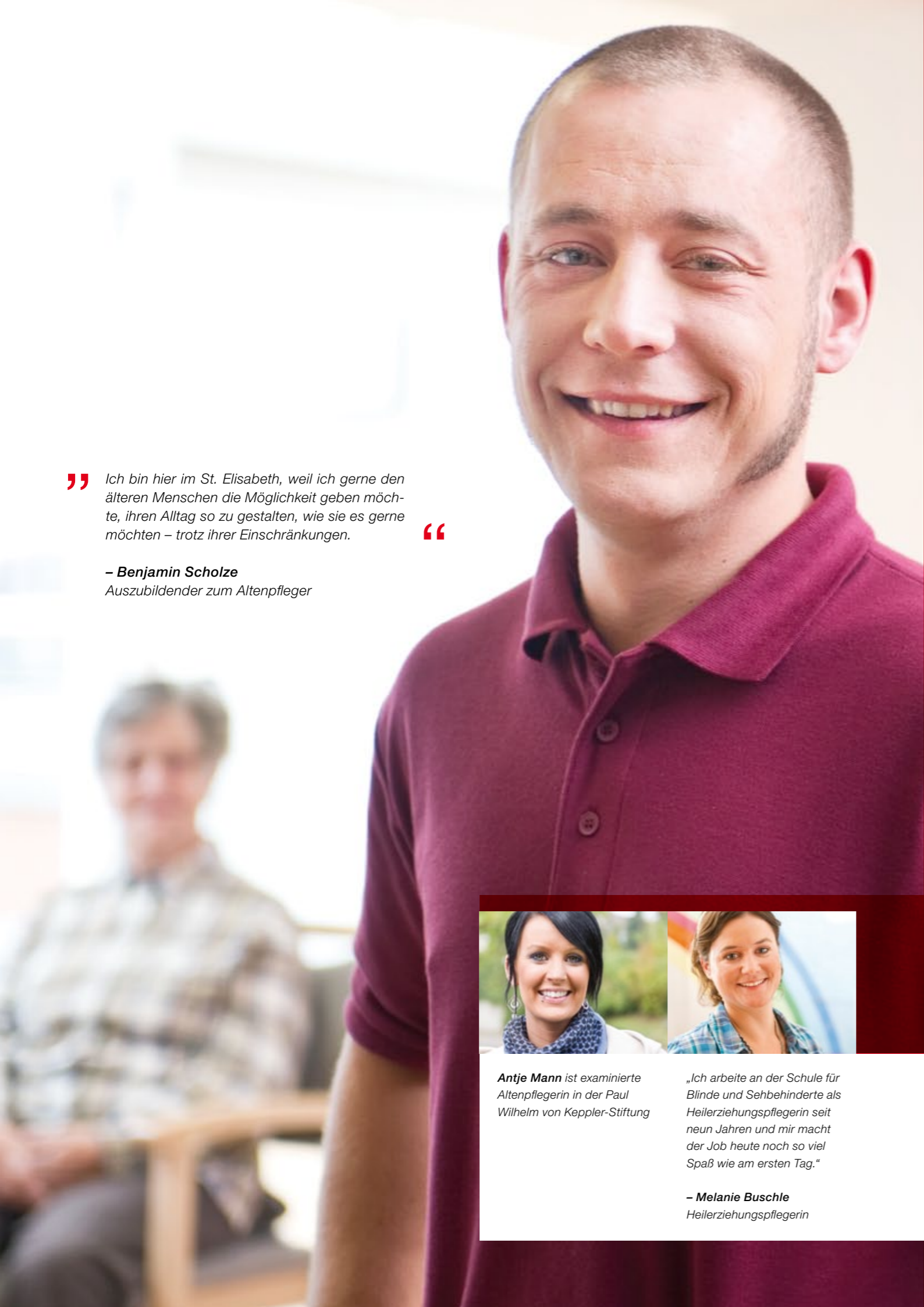
➔ PLUS NR. 3: INTERESSANTER

Bei einem Träger der Caritas fordern eine Vielzahl von Fach-, Verantwortungs- und Entscheidungsebenen zum beruflichen Aufstieg heraus. Wer seine Karrierevorhaben verwirklichen will, erhält gerne die erforderlichen Fort- und Weiterbildungen dafür. Und wer seine sozialen, gesellschaftlichen und weltanschaulichen Interessen in seinen beruflichen Alltag einbringen möchte, der erlebt Kolleginnen, Kollegen und Leitungskräfte, die Ihnen dabei mit Achtung begegnen.

Auf gute Art zum Besserverdiener werden: Vergleichen Sie ruhig einmal

Ein Beruf bei einem Träger der Caritas – also bei einem kirchlichen Arbeitgeber in sozialem Auftrag – ist stets ein interessanter Dienstleistungsberuf. Und interessant sind hier auch Ihre Verdienstmöglichkeiten.

Denn was viele nicht wissen: Im Vergleich schneidet Ihr Gehalt bei einem Träger des Caritasverbandes ziemlich vorteilhaft ab. Vergleichen Sie unsere soliden Tarife ruhig einmal mit der Gehaltspraxis in anderen Dienstleistungsberufen, zum Beispiel in der Hotellerie und Gastronomie, im Reise- und Verkehrswesen, in kommerziellen Gesundheits- und Pflegeberufen oder in anderen Service-Branchen.



” Ich bin hier im St. Elisabeth, weil ich gerne den älteren Menschen die Möglichkeit geben möchte, ihren Alltag so zu gestalten, wie sie es gerne möchten – trotz ihrer Einschränkungen. “

– Benjamin Scholze
Auszubildender zum Altenpfleger



Antje Mann ist examinierte Altenpflegerin in der Paul Wilhelm von Keppeler-Stiftung

„Ich arbeite an der Schule für Blinde und Sehbehinderte als Heilerziehungspflegerin seit neun Jahren und mir macht der Job heute noch so viel Spaß wie am ersten Tag.“

– Melanie Buschle
Heilerziehungspflegerin

Ein Start ist gut, wenn er in Sicherheit erfolgt

Mit der Caritas stehen Ihre beruflichen Zeichen auf Zukunft

⊕ PLUS NR. 4: SICHERER

Halten auch Sie es für ein gutes Zeichen, dass für Menschen, die Unterstützung, Bildung, Beratung, Begleitung und Hilfe benötigen, auch künftig immer jemand da sein wird, der ihnen zur Seite steht?

Genau dafür sind die Träger im Caritasverband angetreten – und daraus ziehen sie ihre Stärke und die Zukunftssicherheit, die Ihnen als Berufsstarter eine ganz außergewöhnliche Stärke verschafft. Denn welche Berufe in anderen Feldern wird es ebenso sicher auch morgen noch geben wie die helfenden Berufe? Menschen in sozialen Berufen sind durch Internet oder Technisierung nicht zu ersetzen – und das ist sicher.

So entscheiden Sie sich richtig

Soziales Handeln als Beruf ist besonders zukunftsicher. Auch deshalb, weil soziale Berufe im Caritasverband mit der technischen und gesellschaftlichen Entwicklung gut Schritt halten. Unsere Träger unter der gemeinsamen, überall bekannten weiß-roten Marke sind hochmodern ausgestattete, ständig lernende und bestens für die Zukunft gerüstete soziale Unternehmen. Sie werden auch in Zukunft überdurchschnittlich erfolgreich sein und zu den größten und wichtigsten Arbeitgebern im Land gehören. Das können Sie sich für Ihren eigenen Zukunftserfolg zunutze machen: Wenn Sie sich für einen Arbeitgeber entscheiden, der Mitglied im Caritasverband ist.

Gutes tun – im guten Miteinander und auf die soziale Art

Besser ist das – Karriere machen und dabei Gutes tun

⊕ PLUS NR. 5: SOZIALER

Stimmt: Auch in nicht-sozialen Berufsfeldern können Sie Ihre Arbeit richtig gut machen. Doch überlegen Sie einmal, wo anders Sie dabei zugleich auch noch ganz sicher Gutes tun können? Leistungen erbringen, die Menschen wirklich nützen, Dienste und Hilfen, die gebraucht werden, die Ihren Mitmenschen auch in schwierigen Situationen gut durchs Leben helfen? Wenn Ihr Beruf Sinn ergeben, also mehr als reiner Broterwerb sein soll, dann finden Sie im sozialen Bereich 1000 verschiedene Berufs-Chancen, bei denen Sie Ihr Bestes geben können. Hier bei der Caritas oder bei einem unserer Mitglieds-Träger können Sie sich zur Expertin bzw. zum Experten für das Fachgebiet Ihrer Wahl entwickeln und möglicherweise in Ihre ganz persönliche Karriere starten. Sie werden kontinuierlich gefördert und eröffnen sich in vielen Fällen auch die Möglichkeit eines berufsbegleitenden Studiums.

Was Sie Tag für Tag leisten, gelingt in guter Atmosphäre und im Konsens am besten

Diejenigen Arbeitgeber im Sozialbereich, die im Caritasverband zusammengeschlossen sind, können etwas Besonderes bieten: Das Arbeiten in der Dienstgemeinschaft. Als wertorientierter Dienstleister gehören für uns ein gutes, konstruktives Team und freundlicher, wertschätzender Austausch zu den ersten Voraussetzungen sehr guter Leistung. Deshalb investieren wir viel in unser bekannt gutes Arbeitsklima, in dem jede und jeder ihren oder seinen Platz findet. Viele von uns erleben deshalb ihren Beruf schon nach kurzer Zeit als dynamisches, engagiertes Tun in einem starken, heimatgebenden Netz aus guten, sympathischen Beziehungen.

Ein Klick von Ihnen genügt, und Sie finden Ihre aus 1000 neuen Chancen

Vielleicht finden Sie die fünf Pluspunkte interessant, die die Berufslaufbahnen bei einem Arbeitgeber im Caritasverband bieten. Dann führt Sie der Caritas Profiler mit wenigen Klicks durch die Vielzahl der 1000 neuen Chancen genau zu denen, die derzeit für Sie bereitstehen.

www.1000-neue-chancen.de

Wenn Sie ein bestimmter sozialer Beruf ganz besonders interessiert: Dann finden Sie die Beschreibung der jeweiligen Tätigkeit, der Berufsfelder, in denen Sie dann aktiv werden und die Voraussetzungen für einen guten beruflichen Einstieg unter

www.caritas.de/jobs

Wir freuen uns schon auf die Begegnung mit Ihnen.

